



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 20. November 2020
(OR. en)

13193/20

AGRILEG 149
VETER 51
PHYTOSAN 29
DENLEG 77
DELECT 151
PREP-BXT 41

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Rat

Nr. Komm.dok.: 12465/20

Betr.: DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 29.10.2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2019/2124 in Bezug auf die amtlichen Kontrollen an der Grenzkontrollstelle, an der Waren die Union verlassen, und auf bestimmte Vorschriften für die Durchfuhr und die Umladung
– Absicht, keine Einwände gegen den delegierten Rechtsakt zu erheben (Schreiben zu Unterrichtung der Kommission und des Europäischen Parlaments)

Die Delegationen erhalten in der Anlage den Entwurf eines Schreibens, mit dem die Kommission und das Europäische Parlament über die Absicht des Rates informiert werden, keine Einwände gegen den oben genannten delegierten Rechtsakt zu erheben.

ENTWURF EINES SCHREIBENS

Wir nehmen Bezug auf die Notifizierung durch die Kommission vom 29. Oktober 2020 der DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 29.10.2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2019/2124 in Bezug auf die amtlichen Kontrollen an der Grenzkontrollstelle, an der Waren die Union verlassen, und auf bestimmte Vorschriften für die Durchfuhr und die Umladung.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der Rat im Anschluss an die Prüfung im Rat nicht beabsichtigt, Einwände gegen die DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom 29.10.2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2019/2124 in Bezug auf die amtlichen Kontrollen an der Grenzkontrollstelle, an der Waren die Union verlassen, und auf bestimmte Vorschriften für die Durchfuhr und die Umladung zu erheben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Generalsekretariat des Rates
